



Landesliga Südwest

25.04.2018 – 28. Punktspiel

SV Oberweikertshofen – FC Stätzing 3 : 0 (1:0)

Der FC Stätzing kassierte in Oberweikertshofen eine verdiente 0:3-Niederlage. Insgesamt hatten die Stätzlinger durch Steger, Rolle und Hadwiger drei gute Chancen, blieben aber ohne eigenen Treffer. Die Gastgeber erspielten sich eine größere Anzahl von klaren Möglichkeiten und nutzten diese auch aus. In der 39. Minute traf Ayvaz zum 1:0. In der Schlussphase erhöhte Schuch nach 72 Minuten auf 2:0 und Herger sorgte kurz vor Spielende für den 3:0-Endstand.

bidi

Aufstellung: Baumann, Hadwiger, Losert (81. Geldhauser), Adldinger (46. Sirch), Rolle, Steger, Zejnnullahi, Winterhalter, Bytyqi, Semke, Tutschka (74. Schmidt)

Tore: 1:0 Ayvaz (39.), 2:0 Schuch (72.), 3:0 Herger (88.)

Zuschauer: 150

Schiedsrichter: Daniel Uhrmann

01.05.2018 – 29. Punktspiel

FC Stätzing : SC Olching 1 : 0 (1:0)

Ein Olchinger Eigentor bescherte dem FC Stätzing einen wertvollen und glücklichen 1:0-Sieg. In der ersten Spielhälfte fehlte es den Stätzlingern an Durchschlagskraft und Ideen im Spiel nach vorne. Die Gäste waren die aktivere Mannschaft mit zahlreichen, aber ungenauen Torabschlüssen. In der 44. Minute fiel überraschend der Führungstreffer für den FCS als Olchings Lutter eine Flanke von Steger unglücklich ins eigene Tor ablenkte.

Auch nach dem Seitenwechsel sahen die 170 Zuschauer das gleiche Bild. Die einzigen Offensivaktionen des FC Stätzing gab es in Form zweier Kopfbälle von Rolle. Ansonsten war Olching am Drücker und kam zu einigen Großchancen. In der 52. Minute hatten die Gastgeber dabei Glück, denn Baba traf aus kurzer Distanz nur die Unterkante der Latte. Auch die sechsminütige Nachspielzeit überstand der FCS schadlos.

bidi

Aufstellung: Baumann, Losert, Rolle, Heiß (67. Tutschka), Binder, Reinthaler, Steger (74. Thurk), Zejnnullahi (89. Adldinger), Winterhalter, Bytyqi, Semke

Tor: 1:0 Lutter (44./Eigentor)

Zuschauer: 170

Schiedsrichter: Silas Kempf (München)

05.05.2018 – 30. Punktspiel

TV Bad Grönenbach – FC Stätzing 2 : 0 (0:0)

Der FC Stätzing wird bei der anstehenden Abstiegsrelegation um den Klassenerhalt in der Landesliga kämpfen müssen. Die verdiente 0:2-Niederlage in Bad Grönenbach war letztendlich ohne Bedeutung.

In der ersten Spielhälfte gab es nur wenige Offensivaktionen zu bestaunen. So war es nicht verwunderlich, dass beide Teams ohne Torerfolg in die Kabinen gingen. Farbe kam nur in Form von gelben Karten ins Spiel. Schiedsrichter Rank verwarnte dabei bereits einige der insgesamt acht Spieler vor



der Pause. Die Stätzlinger mussten die zweite Halbzeit mit der Erkenntnis beginnen, dass der einzige Konkurrent um den direkten Klassenverbleib, der SC Olching, bereits drei Punkte beim vorzeitigen Spiel in Memmingen sammeln konnte und somit gerettet war. Die Partie in Bad Grönenbach wurde somit bedeutungslos. Zu allem Überfluss geriet der FCS in der 57. Minute durch einen Foulelfmeter von Moritsch mit 0:1 in Rückstand. Unmittelbar darauf vergab Kühn eine Großchance für die Gastgeber. Die Vorentscheidung fiel schließlich in der 77. Minute als Zwickl auf 2:0 erhöhen konnte. Lediglich zwei erwähnenswerte Stätzlinger Aktionen gab es in der gesamten Begegnung. Zum einen übersah Steger den in aussichtsreicher Position freistehenden Rolle und kurz vor Schluss vergab Tutschka eine gute Möglichkeit. Ansonsten wird die Devise lauten: Kopf frei kriegen und Kraft tanken für die entscheidenden Spiele nach der zweiten Landesligasaison.

bidi

Aufstellung: Baumann, Hadwiger, Geldhauser, Losert (59. Kraus), Adldinger (46. Heiß), Rolle, Steger (68. Schmidt), Zejnnullahi, Bytyqi, Semke, Tutschka

Tore: 1:0 Moritsch (57./FE), 2:0 Zwickl (77.)

Zuschauer: 150

Schiedsrichter: Philip Rank

12.05.2018 – 31. Punktspiel

FC Stätzling – FC Memmingen II 1 : 5 (0:3)

Der FC Stätzling musste im letzten Heimspiel eine deutliche 1:5-Schlappe hinnehmen. Lediglich einen herrlichen Treffer von Stefan Winterhalter gab es zu bewundern.

Man merkte der Partie schnell an, dass es bei den Gästen noch um eine theoretische Chance auf einen Aufstiegsrelegationsplatz ging. Denn die Memminger bestimmten von Beginn an das Tempo und hatten bei einem Innenpfostentreffer von Kotter bereits nach vier Minuten großes Pech. In der 13. Minute verwertete Remiger ein perfektes Zuspiel aus kurzer Distanz zur 1:0-Führung des FCM. Zehn Minuten später fiel bereits das 0:2 als Remiger nicht energisch genug gestört wurde und aus spitzem Winkel traf. Notz erhöhte freistehend in der 40. Minute auf 3:0. Der FC Stätzling hatte in der ersten Spielhälfte durch Steger und Tutschka zwar gute Einschussmöglichkeiten, aber insgesamt verliefen die ersten 45 Minuten enttäuschend.

Zwei sehenswerte Treffer gab es nach dem Seitenwechsel für die 80 Zuschauer zu bestaunen. Zuerst schlenzte Paul die Lederkugel von der Strafraumlinie aus zum 0:4 ins lange Eck und später setzte Winterhalter einen strammen Flachschuss aus 16 m platziert neben den Pfosten zum 1:4. Den Schlusspunkt zum 1:5 markierte der mitgelaufene Maurer, der nach einer Hereingabe nur noch den Fuß hinhalten musste. Mit dieser klaren Niederlage konnten die Stätzlinger leider kein Selbstvertrauen tanken.

bidi

Aufstellung: Baumann, Losert (82. Schmidt), Adldinger, Kraus, Reinthaler, Steger, Wehren (72. Horn), Zejnnullahi (57. Thurk), Winterhalter, Semke, Tutschka

Tore: 0:1/0:2 Remiger (13./22.), 0:3 Notz (40.), 0:4 Paul (65.), 1:4 Winterhalter (74.), 1:5 Maurer (84.)

Zuschauer: 80

Schiedsrichter: Michael Kögel (Schwabsoien)



19.05.2018 – 32. Punktspiel

SC Ichenhausen – FC Stätzing 3 : 2

Mit einer Niederlage verabschiedete sich der FC Stätzing aus der zweiten Landesligasaison der Vereinsgeschichte. Beim 2:3 in Ichenhausen fielen alle Treffer bereits im ersten Spielschnitt.

Die 100 Zuschauer sahen am letzten Spieltag in Ichenhausen eine turbulente erste Halbzeit. Den Torreigen eröffneten die Gastgeber nach zehn Minuten als Winzig zum 1:0 traf. Nur drei Minuten später konnte der FC Stätzing früh durch Loris Horn ausgleichen. Nach einer halben Stunde brachte Franz Losert die Gäste sogar mit 2:1 in Führung. Auch dieses Mal hielt ein Vorsprung nicht lange, denn es dauerte nur zwei Minuten ehe Wenni per Strafstoß zum 2:2 für Ichenhausen ausgleichen konnte. Kurz vor dem Halbzeitpfeiff fiel dann noch ein weiterer Treffer. Lamatsch sorgte für das 3:2 des SCI. Nach dem Seitenwechsel war der FC Stätzing nahe am erneuten Remis, aber die größte Chance von Sebastian Kraus vereitelte Ichenhausens Keeper mit einer erstklassigen Parade. Auch bei strittigen Szenen im Strafraum hatte der FCS zweimal nicht das notwendige Glück, um einen Elfmeter zugesprochen zu bekommen. Letztendlich musste man sich im Stätzlinger Lager der Erfahrung der Gastgeber beugen und eine weitere Niederlage einstecken. Die gezeigte Leistung allerdings war ordentlich, so dass man auf die entscheidenden Relegationsspiele optimistisch entgegenglicken kann.

bidi

Aufstellung: Baumeister, Horn (69. Tutschka), Hadwiger, Losert, Rolle (47. Kraus), Wehren, Zejnollahi, Winterhalter, Gröb (64. Steger), Bytyqi, Semke

Tore: 1:0 Winzig (10.), 1:1 Horn (13.), 1:2 Losert (31.), 2:2 Wenni (33./FE), 3:2 Lamatsch (44.)

Zuschauer: 100

Schiedsrichter: Fabian Härle

Relegationsspiele

24.05.2018 – 1. Relegationsspiel

SC Aufkirchen – FC Stätzing 1 : 1 (0:1)

Der FC Stätzing verschaffte sich mit einem 1:1 beim mittelfränkischen Bezirksligazweiten SC Aufkirchen eine gute Ausgangsposition für das Rückspiel in der Landesligarelegation. Ein frühes Tor von Losert und ein Gegentreffer in Unterzahl kennzeichneten die Partie.

Vor 464 zahlenden Zuschauern hatte der FC Stätzing einen Auftakt nach Maß, denn bereits nach zwei Minuten traf Franz Losert zur Führung. Nach zwei gefährlichen Flanken rollte der Ball aus dem Strafraum und Losert schoss die Lederkugel mit der Innenseite platziert zum 1:0 in die Maschen. Die Gäste kontrollierten daraufhin die Begegnung und setzten gelegentlich Nadelstiche in die Aufkircher Abwehr. Erst in der 30. Minute musste der FCS zum ersten Mal durchatmen als Babel am Ball und auch Pfosten vorbei rutschte. Kurz vor der Pause scheiterte Gröb nach toller Vorarbeit von Winterhalter und Wehren an der vielbeinigen Abwehr.



Nach dem Seitenwechsel wurden die Gastgeber mutiger und hatten nach einer gelb-roten Karte für Horn zusätzlich noch Überzahl. Die nächste Gelegenheit hatte aber Losert, der plötzlich im Strafraum frei zum Schuss kam und nur knapp das Gehäuse verpasste. Der SC Aufkirchen drängte nun auf den Ausgleich und wurde in der 66. Minute belohnt. Babel hämmerte den Ball ansatzlos unter die Querlatte. Nur zwei Minuten später schickte Schiedsrichter Mignon einen Aufkircher Spieler mit gelb-rot vom Platz und die Stätzlinger konnten die Partie wieder ausgeglichen gestalten. Während die Gastgeber weiterhin vorwiegend mit hohen Bällen agierten, konnte der FCS bei schnellen Gegenangriffen keine Gefahr entwickeln. So gab es keine weitere ernsthafte Tormöglichkeit und beide Teams mussten sich in einer fairen Partie mit einem gerechten 1:1-Unentschieden zufrieden geben.

bidi

Aufstellung: Baumann, Horn, Hadwiger, Losert, Rolle (57. Tutschka), Heiß (46. Steger), Wehren, Binder, Winterhalter (86. Mittermaier), Gröb, Semke

Tore: 0:1 Losert (2.), 1:1 Babel S. (66.)

Zuschauer: 464

Schiedsrichter: Benjamin Mignon (Sulzbach-Rosenberg)

27.05.2018 – 2. Relegationsspiel

FC Stätzling – SC Aufkirchen 1 : 3 (0:0)

Mit der 1:3-Niederlage gegen den mittelfränkischen Vertreter SC Aufkirchen ist die Landesligazeit bereits nach zwei Jahren beendet. Während der FC Stätzling bei zwei Pfortentreffer Pech hatte, nutzten die Gäste ihre Chancen konsequent.

Beide Teams begannen sehr vorsichtig und erspielten sich in der ersten Spielhälfte nur wenige Tormöglichkeiten. Losert versuchte es aus der Distanz und Winterhalter sorgte kurze Zeit später für die erste Torwartparade. Lediglich in der 18. Minute gab es eine große Gelegenheit für einen Stätzlinger Treffer, aber ein Torschuss von Nico Gröb wurde vom Gästekeeper an den Pfosten gelenkt. Beide scheuten weiterhin das Risiko und ließen gelungene Kombinationen vermissen. In der 38. Minute lief Winterhalter auf und davon, entschied sich aber dann für die schlechtere Variante, nämlich einen Rückpass. Kurz vor der Halbzeitpause sorgte ein Ausflug von FC-Keeper Baumann außerhalb des Strafraums für folgenlose Aufregung. Die Gastgeber kamen besser aus der Kabine und hatten durch Losert, der die Lederkugel knapp am Pfosten vorbei spitzelte, eine große Chance. Völlig überraschend fiel der erste Treffer aber auf der Gegenseite. Simon Babel umspielte nach einem langen Pass den herausstürmenden Baumann und schob zum 0:1 ein. Nachdem Mittermaier einen Kopfball auf der Linie klärte, zwang Losert den Gästekeeper mit einem Schuss aus 20 Meter zu einer Parade. Nur kurze Zeit später knallte Kraus nach Steilpass von Utz den Ball nur an den Pfosten. Der FCS konnte nur selten eine Drangperiode aufbauen und musste sich stets gegen Konterangriffe wehren. Tobias Babel und Bernecker schraubten dadurch das Ergebnis in den Schlussminuten sogar auf 0:3. Sebastian Kraus gelang in der Nachspielzeit nur der 1:3-Ehrentreffer. Am Ende war die Enttäuschung im Stätzlinger Lager entsprechend groß.

bidi

Aufstellung: Baumann, Horn (67. Utz), Mittermaier, Hadwiger, Losert, Rolle (46. Kraus), Gröb (56. Thurk), Wehren, Winterhalter, Binder, Tutschka

Tore: 0:1 Babel S. (55.), 0:2 Babel T. (87.), 0:3 Bernecker (90.+1), 1:3 Kraus (90.+2)

Zuschauer: 365

Schiedsrichter: Andreas Kasenow (Baar-Ebenhausen)



Kreisliga Ost

29.04.2018 – 23. Punktspiel

TSV Rehling – FC Stätzling II 3: 0 (0:0)

Aufstellung: Baumeister, M. Farrenkopf, M. Heckmeier, T. Farrenkopf, Lameira, Geldhauser, Jakob, Stugardt (54. Kneer), F. Schmidt, Sirch, Stronczik (78. M. Richter)

Tore: 1:0 Kiechl (49.), 2:0 Ucci (60.), 3:0 Kiechl (67.)

06.05.2018 – 24. Punktspiel

BSV Berg im Gau – FC Stätzling II 0 : 2 (0:0)

Aufstellung: Baumeister, M. Farrenkopf, T. Heckmeier, M. Heckmeier, T. Farrenkopf, Failer, Jakob, Stugardt, Gangl (52. Seemüller), Kneer (70. M. Richter), Stronczik

Tore: 0:1 Stronczik (54.), 0:2 Stronczik (86.)

12.05.2018 – 25. Punktspiel

FC Stätzling II – SV Münster 2 : 3 (0:1)

Aufstellung: Bader, T. Heckmeier, M. Heckmeier, T. Farrenkopf, Gangl (52. Seemüller), Lameira, Failer, Stugardt (46. M. Richter), Jakob, Stronczik, Kneer (76. Baumeister)

Tore: 0:1 Spieß (43.), 0:2 Fetsch (64.), 1:2 M. Heckmeier (72.), 2:2 Stronczik (90.+5), 2:3 Hörmann (90.+6)

19.05.2018 – 26. Punktspiel

SV Feldheim - FC Stätzling II 5 : 0 (3:0)

Aufstellung: Bader, T. Heckmeier, M. Heckmeier, Schmidt, T. Farrenkopf, Liedtke, Lameira, Stugardt, Richter, Stronczik, Kneer

Tore: 1:0 Fuchs (2.), 2:0 Stangl (22.), 3:0 (23.), 4:0 (66.), 5:0 (78.) Zastrow